

München, 28. Mai 2025

Presseinformation

Oktober-Termin stärkt Internationalität und Besucherteilnahme INTERFORST findet im Herbst statt

- **Neuer Termin: 15. bis 18. Oktober 2026**
- **Messe München kommt Wunsch aus der Branche nach**
- **Stärkere internationale Präsenz durch Herbsttermin**

Die nächste INTERFORST findet vom 15. bis 18. Oktober 2026 auf dem Messegelände München statt. Mit der Verlegung vom traditionellen Juli-Termin in den Herbst folgt die Messe München dem Wunsch großer Teile der Branche. Gleichzeitig wurden die Öffnungszeiten angepasst und die Preisstruktur stabil gehalten, um optimale Bedingungen für Aussteller und Besucher zu schaffen.

Oktober-Termin stärkt internationale Beteiligung

Ein zentraler Beweggrund für die Terminverlagerung ist die Stärkung der internationalen Besucherfrequenz. In wichtigen Märkten wie Skandinavien oder Osteuropa fällt der Juli in die Urlaubszeit, was eine Teilnahme bisher erschwerte. Auch in weiteren Ländern ist der Oktober aus Sicht vieler Fachbesucher besser in die betrieblichen Abläufe integrierbar. Der neue Termin im Oktober schafft somit bessere Voraussetzungen für eine stärkere internationale Präsenz. Zusätzlich bietet er auch allen nationalen Zielgruppen eine gezielte und planbare Möglichkeit an der Messe teilzunehmen und sorgt für angenehmere Wetterbedingungen im Vergleich zum heißen Juli bei der letzten Veranstaltung.

„Mit dem neuen Termin tragen wir dem vielfach geäußerten Wunsch eines großen Teils der Branche Rechnung. Ziel ist es, die INTERFORST langfristig weiterzuentwickeln und noch besser auf die Bedürfnisse unserer internationalen und nationalen Besuchergruppen abzustimmen“, betont Dr. Reinhard Pfeiffer, Geschäftsführer der Messe München.

Sabine Wagner
PR Manager
Phone +49 89 949-20802
Fax +49 89 949-97-20802
sabine.wagner@messe-muenchen.de

Messe München GmbH
Am Messesee 2
81829 München
Germany
messe-muenchen.de



Presseinformation | 28. Mai 2025 | 2/3

Aus Branchensicht sind die Änderungen absolut positiv zu bewerten, wie Ralf Dreeke, Fachbeiratsvorsitzender der INTERFORST, bestätigt: „Der neue Oktober-Termin ermöglicht sowohl den Fachbesuchern als auch den Ausstellern aus dem In- und Ausland, die INTERFORST besser in ihre Jahresplanung zu integrieren. Das unterstützt nicht nur die internationale Beteiligung, sondern erhöht auch insgesamt die Qualität der Messekontakte. Es ist ein klares Signal für eine auch in Zukunft starke INTERFORST am Messestandort München“. Und Gert Unterreiner, der stellvertretende Fachbeiratsvorsitzende, ergänzt: „Die terminliche Neuausrichtung und die angepasste Messekonzeption sind ein Gewinn für die gesamte Branche. Sie fördern den praxisnahen Austausch und stärken die Relevanz der INTERFORST als Leitmesse.“

Geänderte Öffnungszeiten und neue Laufzeitstruktur

Die INTERFORST 2026 findet erstmals von Donnerstag bis Sonntag statt. Die neuen Öffnungszeiten von 9:00 bis 17:00 Uhr gelten einheitlich für alle vier Messetage und ermöglichen eine klare und effiziente Tagesstruktur für Aussteller und Besucher.

Preisstruktur bleibt stabil – neue Vorführmöglichkeiten direkt am Stand

Die Quadratmeterpreise für Aussteller bleiben gegenüber der INTERFORST 2022 unverändert. Eine wichtige Neuerung betrifft die Vorführflächen, die künftig direkt an den Messeständen integriert sind. Dies schafft mehr Praxisnähe und erleichtert den Dialog zwischen Fachbesuchern und Ausstellern.

Familientag am Sonntag ergänzt Messekonzept

Der Sonntag wird als „Familientag“ mit einem Familienticket besonders gestaltet. Damit soll auch dem Nachwuchs und interessierten Familien der Zugang zur Branche erleichtert und ein attraktives Messeerlebnis geboten werden.

Weitere Informationen gibt es unter www.interforst.com

Presseinformation | 28. Mai 2025 | 3/3

Über die INTERFORST

Alle vier Jahre zeigt die INTERFORST als eine der international führenden Fachmessen für Forstwirtschaft und Forsttechnik die gesamte Logistikkette von der Aufforstung über die Holzernte bis hin zum Sägewerk. Ein weiterer Schwerpunkt ist die energetische Nutzung von Holz. Ein umfassendes Rahmenprogramm mit Kongress sowie vielfältigen Foren und Sonderschauen bringt Wissenschaft, Politik und Praxis zusammen.

Messe München

Als einer der bedeutendsten Messeveranstalter der Welt zeigt die Messe München auf ihren weltweit rund 90 Fachmessen die Welt von morgen. Darunter sind zwölf Weltleitmessen wie bauma, BAU, IFAT oder electronica. Das Portfolio umfasst Fachmessen für Investitions- und Konsumgüter ebenso wie für neue Technologien. Zusammen mit ihren 1.300 Mitarbeitenden im Konzern und den Beteiligungsgesellschaften organisiert sie Fachmessen in China, Indien, Brasilien, Südafrika, Türkei, Singapur, Vietnam, Hongkong, Thailand und den USA. Mit einem internationalen Netzwerk von Beteiligungsgesellschaften und Auslandsvertretungen ist die Messe München weltweit aktiv. Die jährlich mehr als 150 Veranstaltungen ziehen im In- und Ausland rund 50.000 Aussteller und rund drei Millionen Besucher an. Damit ist die Messe München ein wichtiger Wirtschaftsmotor, der Kaufkrafteffekte in Milliardenhöhe auslöst.